

Antrag Nr. 21-O-01-0010

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Betreff:

40 km/h als Höchstgeschwindigkeit in der Innenstadt (Grüne)

Antragstext:

Antrag der Fraktion von BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN:

Der Ortsbeirat bittet den Magistrat, auf allen Straßen des Ortsbezirks Mitte einschließlich des Ersten Rings eine Maximalgeschwindigkeit von 40 km/h vorzusehen. Auszunehmen sind davon die Wilhelmstraße und die Friedrich-Ebert-Allee. Auszunehmen sind außerdem Straßen, auf denen bereits Tempo 30 oder Spielstraße gilt oder geplant ist.

Begründung:

Eine Höchstgeschwindigkeit von 40 km/h senkt den Stickstoffausstoß, erhöht die Sicherheit und leistet einen Beitrag zur Lärminderung. Deswegen hat auch die Stadt Frankfurt am Main in der Innenstadt ein Tempolimit von 40 km/h eingeführt, das seit 1. Januar 2021 gilt. In Wiesbaden sind die Wohngebiete im Innenstadtbereich hochverdichtet, hier gibt es Schulen und Kindergärten, zugleich parken fast durchgängig Autos an den Straßenrändern, die die Wege für Radfahrende verengen und vor allem kleineren Verkehrsteilnehmer/innen die Sicht versperren. Dadurch ist ohnehin längst in vielen Straßen eine verantwortungsvolle Fahrweise mit Tempo 50 kaum möglich - sie wird aber praktiziert, weil sie erlaubt ist.

Auch am Ersten Ring wohnen viele Menschen, die unter Lärm und schlechter Luft leiden. Schnellere PKW-Verkehre, die die Stadt durchqueren, sollen daher ohnehin nicht diesen Weg nehmen, sondern den Zweiten Ring vorziehen, der mehr Fassungsvermögen bietet.

Wiesbaden, 27.04.2021